

## Niederschrift

### zur 2. Sitzung des Gemeinderates Südeichsfeld am 17.07.2014

**Ort:** Bahnhof der Ortschaft Lengenfeld unterm Stein  
**Beginn:** 19:30 Uhr  
**Ende:** 22:40 Uhr  
**Anwesend:** siehe Anwesenheitsliste

**entschuldigt:** Herr Marcel Hohlbein  
 Herr Ulrich Montag  
 Herr Steffen Oberthür

**Gäste:** Ortschaftsbürgermeister Herr Dr. Josef Oberthür  
 Ortschaftsbürgermeister Herr Frank Peterseim  
 Ortschaftsbürgermeister Herr Manfred Röhrig

Planungsbüro - Dr. Schröter sowie 1 weiterer Mitarbeiter  
 5 Bürger  
 Verwaltungsmitarbeiterin Frau Claudia Uthe

### Ablauf der Beratung:

#### 01. Eröffnung und Begrüßung

Bürgermeister in Vertretung des Gemeinderatsvorsitzenden:

- begrüßt die Anwesenden zur letzten Sitzung vor der Sommerpause
- verpflichtet Gemeinderatsmitglieder Herrn Peter Kaufhold sowie Herrn Alfred Höppner nachträglich per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Aufgaben (beide waren zur letzten GR-Sitzung entschuldigt)

#### 02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister:

- stellt Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest
- Beschlussfähigkeit: zu Sitzungsbeginn 17 anwesende Gemeinderatsmitglieder + Bürgermeister = 18 Stimmberechtigte

#### 03. Beschlussfassung der Tagesordnung

- Bürgermeister erläutert Tischvorlagen:
  1. Besetzung der Ausschüsse: Ergänzung der eingegangenen Vorschläge – TOP 7
  2. Antrag des Abgeordneten Herrn Martin Stützer betr. Aufwandsentschädigung des Beigeordneten (Eingang am heutigen Tag) – TOP 05
- zur Tagesordnung werden keine weiteren Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge eingebracht

**Tagesordnung:**

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
03. Beschlussfassung der Tagesordnung
04. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Genehmigung der Niederschrift der 1. Sitzung des Gemeinderates vom 18.06.2014
05. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Südeichsfeld
06. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Änderung der Geschäftsordnung
07. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Besetzung der Ausschüsse
08. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Antrag zur Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm Ortschaft Wendehausen
09. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Verkauf ehemaliger Sportplatz Faulungen
10. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Flächentausch in der Ortschaft Lengenfeld unterm Stein
11. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Veräußerung eines Grundstücks in der Ortschaft Lengenfeld unterm Stein
12. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Aufstellung Flächennutzungsplan der Gemeinde Südeichsfeld
13. Anfragen aus dem Gemeinderat/Ortschaftsbürgermeister
14. Bürgeranfragen
15. Stand der Baumaßnahmen
16. Allgemeine Informationen des Bürgermeister
17. Verschiedenes

**Abstimmungsergebnis über Tagesordnung:**

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**04. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Genehmigung der Niederschrift der 1. Sitzung des Gemeinderates vom 18.06.2014**

Herr Frank Oberthür:

- verweist auf Abweichung Datum Protokoll und Anwesenheitsliste

Anmerkung:

- Richtigstellung erfolgt; bedingt durch Verschiebung des Sitzungstermines

Herr Roland Oberthür:

- bittet um Ergänzung Anfrage und Annahme der Wahlen zum Beigeordneten und Ratsvorsitzenden
- Ergänzung Seite 5 – seine Anfrage betr. der Festveranstaltung 25 „Jahre“ Grenzöffnung

**Beschluss-Nr.: 07-02/2014: Genehmigung der Niederschrift der 1. Sitzung des Gemeinderates vom 18.06.2014****Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist die Niederschrift durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

## 05. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Südeichsfeld

Bürgermeister:

- Änderung basiert auf Antrag der Fraktionen CDU und FW Heyerode zur Abschaffung des 2. Beigeordneten
- Verständigung hierüber ist im Hauptausschuss erfolgt
- Präambel ist angepasst worden auf Grund Änderung der ThürKO
- Bürgermeister schlägt weiterhin vor, dass zu jeder Gemeinderatssitzung maximal 2 Fraktionssitzungen stattfinden dürfen

Herr Gundolf Montag:

- regt an, dass mehr Sitzungen stattfinden dürfen, aber nur 2 je Gemeinderatssitzung vergütet werden

Herr Roland Oberthür:

- gibt an, dass auf der Homepage die Änderungssatzungen nicht komplett eingestellt seien

Bürgermeister:

- schlägt vor, nach der Genehmigung der 4. Änderungssatzung durch die Kommunalaufsicht eine Einarbeitung aller Änderungen in die Ursprungssatzung vorzunehmen („Nichtamtliche Lesefassung“)
- Verteiler:
  - o Fraktionsvorsitzende - Papierform
  - o Gemeinderat, Ortschaftsbürgermeister – E-Mail
  - o Homepage
- mit Geschäftsordnung ist analog zu verfahren (Verteilung)
- geht auf Einzelantrag des Gemeinderates Herrn Martin Stützer ein: dieser beantragt Minderung der Aufwandsentschädigung des Beigeordneten von 350 € auf 245 €
- bittet zukünftig um frühere Einreichung der Anträge, um den Informationsfluss gewährleisten zu können (Fraktionssitzungen)

Herr Holger Montag:

- spricht sich für Beibehaltung des aktuellen Satzes aus
- verweist darauf, dass Höhe der Entschädigung bereits reduziert worden ist
- jetziger Satz ist ab 5.000 Einwohner möglich, Gemeinde Südeichsfeld verfügt über 7.000 Einwohner in 8 Ortschaften

Herr Martin Stützer:

- führt aus, dass die späte Einreichung des Antrages daraus resultiert, dass am gestrigen Abend erst die Fraktionssitzung stattgefunden hat
- Antrag basiert auf Gesprächen mit mehreren Fraktions- bzw. Gemeinderatsmitgliedern
- Hauptgrund der Satzungsänderung ist Kosteneinsparung
- hatte bereits im ersten Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld zur Hauptsatzung den Antrag gestellt, von den damals beschlossenen Höchstsätzen auf 55 % herunter zu gehen – ist damals abgelehnt worden
- spricht sich dafür aus, die Entschädigungssätze vorbildhaft herunter zu fahren – auch Sitzungsgelder und Ortschaftsrat

**Bürgermeister:**

- gibt zu bedenken, dass Beigeordnetentätigkeit auch mit Aufwand verbunden ist
- weder Beigeordnete noch Ortschaftsbürgermeister haben bisher Fahrtkosten geltend gemacht; spricht Personenkreis Repräsentationsaufwand zu
- im Gegenteil: bei Jubiläen haben diese auch öfters schon in eigene Tasche gegriffen
- froh über jeden, der sich für ein solches Amt zur Verfügung stellt
- Entschädigungssätze sind auf 5.000 Einwohner abgestellt – hält dies für gerechtfertigt
- spricht sich gegen Reduzierung auf unterste Stufe aus

**Herr Frank Oberthür:**

- befürwortet ebenfalls Kosteneinsparungen, äußert aber Zweifel an der Durchsetzung bei diesem Amt
- sollte „lukrativ“ gehalten werden
- Gemeinderäte verzichten teilweise auf ihre Vergütungen zugunsten der Förderung von Vereinen und Veranstaltungen
- unterstützt Antrag nicht

**Abstimmungsergebnis über Änderungsantrag:**

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	11
Enthaltungen:	2

- Der Antrag ist durch Abstimmung des Gemeinderates abgelehnt.

**Beschluss-Nr.: 08-02/2014: 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Südeichsfeld****Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

**weiterer Ablauf:**

(gegen 20:00 Uhr)

**Herr Frank Schröter, Vorsitzender des Kanonenbahnvereins:**

- steht Verein seit 2011 vor
- freut sich, Gemeinderat den neu gestalteten Bahnhof vorstellen zu dürfen
- berichtet darüber, wieviel Ehrenamt und Engagement der Verein bei der Durchführung der Baumaßnahmen, aber auch bei der Absicherung des Draisinenbetriebes aufbringt
- handelt sich um Betriebsgesellschaft mit 10 Angestellten
- bundesweit zweitlängste und landschaftlich reizvollste Strecke
- Erweiterung Richtung Dingelstädt ist vorgesehen
- bietet Gemeinderat auf Wunsch Draisinenfahrt an
- am 17. August 2014 erfolgt offizielle Übergabe des Bahnhofes im Rahmen der Draisinenmeisterschaft – hunderte von Gästen werden erwartet; spricht Einladung aus
- sagt aus, dass Umsätze stabil sind

- dankt Gemeinde für Unterstützung in Form der Gemeinderatsbeschlüsse und pünktlicher Begleichung der Rechnungen
- lobt gute Zusammenarbeit mit Ortschaftsbürgermeister und Architekten

### **Besichtigung**

des Bahnhofes und des Draisineschuppens von 20:10 Uhr bis 20:30 Uhr

Bürgermeister:

- möchte, dass Besucher länger in Gemeinde verweilen
- spricht in diesem Zusammenhang wiederholt die geplante Info-Broschüre an – fordert nochmals zur Zuarbeit aus den einzelnen Ortschaften auf

### **06. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Änderung der Geschäftsordnung**

Bürgermeister:

- führt aus, dass die Änderung der Geschäftsordnung aus der Änderung der Hauptsatzung resultiert (redaktionelle Anpassung)
- ebenfalls Aktualisierung der Präambel
- Titel „Ausschuss für Kultur, Jugend und Tourismus“ ist um Begriff „Soziales“ zu erweitern – Befürwortung des Hauptausschusses liegt vor
- Geschäftsordnung ist im Gegensatz zur Hauptsatzung nicht genehmigungspflichtig – Inkrafttreten am 01.08.2014

Beschluss-Nr.: 09-02/2014: Änderung der Geschäftsordnung für den Gemeinderat, die Ausschüsse sowie die Ortschaftsräte der Gemeinde Südeichsfeld und Neubekanntmachung  
Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 21  
davon anwesend: 18  
Ja-Stimmen: 18  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

### **07. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Besetzung der Ausschüsse**

Bürgermeister:

- mit den Sitzungsunterlagen ausgereichte Beschlussvorlage ist um stellvertretende Hauptausschuss-Mitglieder sowie bis dato eingegangene Besetzungsvorschläge ergänzt worden
- bittet bei Stellvertretung um selbständige Weitergabe der Sitzungsunterlagen
- während der Sitzung angegebene Besetzungen werden nachgetragen

Herr Uwe Metz:

- bringt Nachtrag der BV Diedorf/Katharinenberg vor: empfiehlt als berufenen Bürger für Diedorf im Bauausschuss Herrn Ralf Noll

Herr Manfred Röhrig:

- verweist auf bereits vorliegende Empfehlung des Ortschaftsrates Diedorf

Beschluss-Nr.: 10-02/2014: Besetzung der Ausschüsse

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

**08. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Antrag zur Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm Ortschaft Wendehausen**

Bürgermeister:

- legt dar, dass Beschlussvorlage auf Antrag des Ortschaftsrates Wendehausen basiert
- Ausschreibung erfolgte im Südeichsfeldboten – einziges eingereichtes Angebot ist vom Planungsbüro Dr. Schröter
- Büro verfügt über umfangreiche Erfahrungen auf dem Gebiet der Dorferneuerung, Kosten Antragsverfahren und damit Risiko liegt bei Planungsbüro
- erst bei Aufnahme in Förderprogramm ist mit ca. 16 T€ zu rechnen (abhängig von Maßnahmen)

Herr Dr. Ulrich Schöter:

- Büro ist seit 18 Jahren mit Dorferneuerung beschäftigt, hat vor 12 Jahren Gemeinde Heyerode betreut
- betreut sowohl Kommune als auch private Bauherren
- räumt Möglichkeit der Ablehnung ein, da sich aus Gemeinde bereits Ortschaften in Förderung befinden – dann neuer Versuch im kommenden Jahr
- stellt Antragsverfahren und Möglichkeiten der Förderung anhand einer Power-Point-Präsentation vor

Herr Frank Peterseim:

- bittet Gemeinderat um Erteilung der Zustimmung; in Wendehausen liegen viele Dinge im Argen

Bürgermeister:

- über Gemeinde läuft Vorfinanzierung - könnte sich eine zeitliche Versetzung bei verschiedenen Ortschaften vorstellen

Herr Gundolf Montag:

- bringt vor, dass für Wendehausen in 1990-er Jahren Antrag gestellt worden ist; Wendehausen ist zu Gunsten der Ortschaft Faulungen zurückgetreten, da nur eine Ortschaft Aussicht auf Erfolg hatte

Bürgermeister:

- legt dar, dass es sich am heutigen Abend um Grundsatzbeschluss handelt; wenn Dorferneuerung umgesetzt wird, empfiehlt er die Planung der Maßnahmen über Büro Dr. Schröter

Beschluss-Nr.: 11-02/2014: Antrag zur Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm  
Ortschaft Wendehausen

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

**09. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Verkauf ehemaliger Sportplatz  
Faulungen**

Frau Andrea Mehler:

- erklärt sich befangen und wird auf Grund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

Bürgermeister:

- informiert über Vorberatung im Hauptausschuss
- Nutzung der betreffenden Fläche durch Herrn Wolfgang Montag und Herrn Danny Rosenstock erfolgt bereits seit Jahren (Reitplatz); Pachtvertrag liegt nicht vor
- Votum des Ortschaftsrates: zum Kauf anbieten (1 €/qm)
- Nutzer will weitere bauliche Maßnahmen durchführen
- beantwortet Anfrage von Herrn Alfred Höppner dahingehend, dass Fläche grundbuchmäßig als Freizeitfläche eingetragen ist
- Reitplatz befand sich vorher an anderer Stelle; Herr Montag hat Fläche von Gemeinde zugewiesen bekommen und selbst nutzbar gemacht
- weitere Zugänglichkeit zum Graben ist gegeben – Weg bleibt bei Gemeinde (Beantwortung Anfrage Herr Andreas Vogt)

Herr Martin Stützer:

- spricht sich dafür aus, Verkaufsabsichten grundsätzlich öffentlich zu machen (Amtsblatt) und Transparenz herzustellen
- Grundstück in diesem Fall weit von Dorf entfernt; hat somit keinen Einfluss auf den Flächennutzungsplan
- Vorgehensweise darf nicht Grundsatz sein bei Nutzung ohne Kosten
  - Beispiel Sengelsberg Heyerode: ursprünglicher Zustand musste wieder hergestellt werden (Abriss von Häusern)
- fordert sensible Behandlung

Beschluss-Nr.: 12-02/2014: Veräußerung des ehemaligen Sportplatzes Ortschaft  
Faulungen

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

## 10. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Flächentausch in der Ortschaft Lengenfeld unterm Stein

in Verbindung mit

## 11. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Veräußerung eines Grundstücks in der Ortschaft Lengenfeld unterm Stein

Bürgermeister:

- informiert, dass Ausgangspunkt dieser Grundstücksangelegenheit ein Antrag von Herrn Friedbert Helbing ist
- dieser hat Fläche bisher gepachtet und ist am Kauf interessiert (Hanglage – für Gemeinde uninteressant; Pachthöhe 0,01 €/qm/Jahr = 60,30 €/Jahr)
- örtliche Gegebenheiten: 2 übereinander liegende Grundstücke – unteres Flurstück von Familie Sonnabend ist „gefangen“, d.h. nicht über einen Weg zu erreichen
- Flächentausch stellt 1. Schritt dar – es entsteht ein Grundstück, welches wegemäßig erreicht werden kann
- sämtliche Vermessungs- und Nebenkosten tragen Vertragspartner Helbing und Sonnabend
- eventuelle Differenzfläche muss von Fam. Sonnabend käuflich erworben werden
- Ortschaftsrat Lengenfeld unterm Stein befürwortet Vorhaben

Herr Karl-Josef Hardegen:

- spricht sich ebenfalls für Flächentausch und Veräußerung aus
- ist froh, dass jemand die Fläche in Ordnung hält
- rechtliche Lösung für Fam. Sonnabend – vernünftige Zuwegung wird gewährleistet

## 10. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Flächentausch in der Ortschaft Lengenfeld unterm Stein

Beschluss-Nr.: 13-02/2014: Flächentausch Ortschaft Lengenfeld unterm Stein (unterhalb Schloss Bischofstein)

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

## 11. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Veräußerung eines Grundstücks in der Ortschaft Lengenfeld unterm Stein

Beschluss-Nr.: 14-02/2014: Veräußerung von Grundbesitz – Ortschaft Lengenfeld unterm Stein, unterhalb Schloß Bischofstein

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.



## 12. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Aufstellung Flächennutzungsplan der Gemeinde Südeichsfeld

Bürgermeister:

- informiert, dass Verfahren mit dem Landesverwaltungsamt abgestimmt ist und in dessen Folge Punkt 3 „Nichtanwendung Flächennutzungsplan Diedorf“ ergänzt worden ist
- bestehender Flächennutzungsplan von Diedorf widerspricht Einzelplan (Antrag Fa. Speed)
- handelt sich heute um Grundsatzbeschluss eines gemeinsamen Flächennutzungsplanes
- beantwortet Anfrage von Herrn Alfred Höppner dahingehend, dass Flächen so weitergenutzt werden können, wie sie bisher ausgeschrieben waren (Bestandsschutz)

Herr Alfred Höppner:

- sieht Widersprüchlichkeit in Überschrift und Beschlusstext

Beschluss-Nr.: 15-02/2014:

1. Aufstellungsbeschluss Flächennutzungsplan für die Gemeinde Südeichsfeld
2. Aufhebung des Flächennutzungsplanes der Ortschaft Diedorf
3. Nichtanwendung des Flächennutzungsplanes der Ortschaft Diedorf bei vorzeitigen Bebauungsplänen gemäß § 8 Abs. 4 BauGB

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

## 13. Anfragen aus dem Gemeinderat/Ortschaftsbürgermeister

Herr Gundolf Montag:

- erkundigt sich wiederholt nach der Verwaltungskostenabrechnung Rodeberg

Bürgermeister:

- reicht diese aus mit dem Hinweis, dass die Genehmigung der Kommunalaufsicht hierzu noch nicht vorliegt
- Beschlussfassung soll zur nächsten Gemeinderatssitzung erfolgen

Herr Gundolf Montag:

- fragt nach der Umsetzung des Kaufvertrages Degenhardt

Bürgermeister:

- berichtet, dass der Notarvertrag einen Mangel hatte, welcher aber nachgebessert worden ist
- Überweisung durch Herrn Degenhardt hat stattgefunden

Herr Frank Oberthür:

- möchte erfahren, ob es zum Kindergarten Lengenfeld unterm Stein Neuigkeiten gibt

Bürgermeister:

- informiert über heutige Beratung mit der Caritas, der Aufbaubank, dem Bauleiter und der Gemeinde, über die aber noch Stillschweigen gewahrt werden soll
- Tendenz geht Richtung Neubau – es sind aber noch keine Konditionen ausgehandelt worden
- geschätzte Sanierungskosten würden sich auf ca. 800 T€ belaufen
- in kommender Woche tritt der Elternbeirat zusammen

Herr Frank Oberthür:

- interessiert sich für die weitere Verfahrensweise zum Überlaufwasser des Hochbehälters des Obereichfeldischen Wasserleitungsverbandes und eine eventuelle Nutzung für die Befüllung des Lengenfelder Schwimmbades

Bürgermeister:

- gibt zur Kenntnis, dass Vorhaben keine Aussicht auf Erfolg hat
- angedacht war Verlegung einer oberirdischen Leitung – keine Aussicht auf Genehmigung; Stellungnahme des Verbandes wird erwartet
- unterirdische Leitung würde zu hohe Kosten verursachen

Herr Karl-Josef Hardegen:

- tritt mit Bitte an Verwaltung heran, den Vorgang weiter zu verfolgen und klarzustellen, ob es funktionieren könnte

Bürgermeister:

- sagt aus, dass mittlerweile Befüllung mit Feuerwehrschauch nicht mehr möglich ist – Sicherheitsanforderungen sind sehr hoch
- beziffert die Wasserkosten/Jahr mit 7 bis 8 T€ (Wasserüberlauf)
- vertritt die Meinung, dass man über lang oder kurz über eine Wasseraufbereitungsanlage nachdenken muss

Herr Martin Stützer:

- fragt bezüglich der Jahresrechnung 2013 an

Bürgermeister:

- diese muss bis 30.04. des Folgejahres fertiggestellt sein - dies ist umgesetzt
- Vorlage (ungeprüft) an Gemeinderat erfolgt in der Septembersitzung

## **14. Bürgeranfragen**

Herr Friedrich Breitbarth, Lengenfeld unterm Stein:

- fragt an wegen Möglichkeit der Beisetzungsform Urnenfeldgrab in Lengenfeld unterm Stein

Bürgermeister:

- berichtet, dass Friedhofssatzungen mit Einbeziehung der einzelnen Ortschaftsräte überarbeitet werden müssen
- entsprechende Bestattungsform wird momentan bereits in Diedorf und Heyerode angeboten

Herr Karl-Josef Hardegen:

- äußert sich dahingehend, dass nicht alle Bestattungsarten in allen Ortschaften vorgehalten werden können
- Kirche ist ebenfalls in Diskussion mit einzubeziehen

Bürgermeister:

- gibt als Terminstellung der Neufassung der Friedhofssatzung 31.12.2014 an

Herr Frank Peterseim:

- empfiehlt Beratung im Ausschuss für Kultur, Jugend, Touristik und Soziales

## 15. Stand der Baumaßnahmen

Bürgermeister:

Erweiterung Wohnungsbaugebiet Diedorf:

- sagt aus, dass die Eigentümer nicht bereit sind, zu verkaufen
- wenn kein Ergebnis erzielt werden kann, muss der B-Plan aufgehoben werden; ansonsten ist mit der Hinderung an anderer Stelle zu rechnen

Erschließung Schulstraße Lenggenfeld unterm Stein

- Straßenbauamt hat Beteiligung zugesagt (zum Teil in diesem Jahr)
- Abwasser- und Trinkwasserzweckverein Mitwirkung teilweise signalisiert

## 16. Allgemeine Informationen des Bürgermeister

Vereinbarung mit Rodeberg

- berichtet, dass der Bauamtsleiter der Gemeinde Rodeberg verstorben ist
- war auch 20 Std./Woche mit Abwasserzweckverband beschäftigt
- Rodeberg kann Stelle nicht ausschreiben (erfüllte Gemeinde – keine Dienstherrnenfähigkeit); darf kein eigenes Personal haben
- Einigung mit Rodeberg wurde wie folgt erzielt:
  - o Gemeinde Südeichsfeld übernimmt Stellenausschreibung (Bau/Bauordnungsamt)
  - o Personalkosten werden von Rodeberg getragen
  - o sieht langfristig Veränderung in Bauverwaltung als unumgänglich an (Fusion Südeichsfeld/Rodeberg)
  - o auf Dauer Weiterführung Zweckverband nicht möglich – Anschluss Rodebergs an Eichsfeldwerke Heiligenstadt

Herr Dr. Dieter Herold:

- wirft Frage auf, was wäre, wenn sich Rodeberg von einer anderen Gemeinde erfüllen lassen würde

Bürgermeister:

- sagt aus, dass dann Personal übrig wäre, aber perspektivisch stehen Altersabgänge an

Jugendpflegerstelle

- ist zu überdenken, ob Stelle für September kommenden Jahres wieder besetzt werden soll

Straßenschäden

- Anzeige an Straßenbauamt ist erfolgt, jetzt liegt Antwort vor
- verliert Passagen aus Schriftstück (Streukasten am Dinkelbühl, Bäume Ortseinfahrt/Bahnhofstraße Diedorf)

Herr Alfred Höppner:

- empfiehlt, auf Reaktion des Straßenbauamtes hin Umleitung über Schierschwende abzulehnen (Gemeindestraße)

**17. Verschiedenes**

./.



Andreas Henning  
Bürgermeister



Claudia Uthe  
Protokollführerin